

**Geschäftsführung**  
**BV Langerfeld-Beyenburg**

Es informiert Sie	Oliver Saurin
Telefon	563 5540
Fax	563 8111
E-Mail	Oliver.saurin@stadt.wuppertal.de
Datum	26.03.21

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg (SI/0697/21) am 16.03.2021**

Anwesend sind:

### **von der SPD-Fraktion**

Herr Andreas Bialas, Frau Silvana Faestermann, Herr Eberhard Hasenclever, Herr Peter Röder,

### **von der CDU-Fraktion**

Herr Klaus Frische, Herr Karl Grünewald, Herr Ralf Klein, Herr Dr. Frank Stromberg,

### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Ute Elisabeth Eichler-Tausch, Herr Andreas Zawierucha,

### **von der FDP**

Herr Niklas Klein,

### **von DIE LINKE**

Herr Uwe Meves-Herzog,

### **von der AfD**

Herr Volker Kämpf,

### **von der Ratsgruppe Freie Wähler/WfW**

Frau Ariane Grauer,

### **berat. Teilnehmer § 36 GO NRW**

Herr Benjamin Thunecke,

**als Vertreter des Oberbürgermeisters**

Herr Frank Meyer,

**als Berichterstatter**

Herr Norbert Dölle, Ressort Finanzen,

**vom Jugendrat**

Herr Eduard Adler, Herr Luca Brause,

**von der WZ**

Herr Martin Juhre

Nicht anwesend sind:

**von der SPD-Fraktion**

Frau Ursula Maria Krah

Schriftführer: Oliver Saurin

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:28 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

### 1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Der Bezirksbürgermeister stellt seinen Bericht vor:

- Es gebe regelmäßige Treffen mit allen Bezirksbürgermeistern und Bezirksbürgermeisterinnen. Thematisiert würden u.a. die Beteiligung der Bezirksvertretungen an den Haushaltsberatungen und Stellen der GeschäftsführerInnen.
- Bezüglich der Reinigung Außenfassade Fritz-Harkort-Schule Am Timpen stehe in Kürze ein Gespräch mit dem GMW, Frau Montag, an.
- Nach Hinweisen aus der Bevölkerung und Rücksprache mit der Verwaltung teilt er mit, dass auf der Ehrenberger Straße weiterhin Geschwindigkeitskontrollen durchgeführt würden.
- Zur Straßeninstandsetzung Hagebuttenweg sei noch ein Schreiben von Herrn Wolf von der Siedlergemeinschaft Sondern eingegangen. Dieses sei ebenfalls an die Verwaltung zur Prüfung und Stellungnahme weitergeleitet worden.
- Für das Jahr 2021 stünden wie bisher ca. 91.000,- € an GFG-Mitteln zur Verfügung.
- Durch einen Gewerbetreibenden, der sich demnächst im Rauental ansiedeln möchte, gebe es eine Gesprächsanfrage an die Bezirksvertretung.
- Mit dem Quartiersbüro TuHuus in Langerfeld habe es Gespräche gegeben, u.a. über eine geplante Impfkampagne.

---

### 2 Bericht aus dem Jugendrat

**Eduard Adler** berichtet, für Barmen liefen Planungen zur Eröffnung eines Jugend-Cafés. Des Weiteren würden für die bereits bekannte Legorampen-Aktion weiterhin Legosteine gesucht.

---

### 3 Controllingliste der Beschlüsse und Aufträge der Bezirksvertretung

**Herr Dölle** ist irritiert über den Punkt „Anmeldungen zum Haushalt 2020/21“ und wünsche hierzu nähere Erläuterungen. Man befinde sich bereits in der Planung für den kommenden Doppel-Haushalt 2022/23.

Die Bezirksvertretung nimmt die Liste ohne Beschluss entgegen.

---

### 4 Antworten sowie Anfragen und Anregungen der Verwaltung

#### Dieselstraße

Laut **Herrn Bialas** sei die Dieselstraße weiterhin für den Individualverkehr geschlossen. Wann sei mit einer Öffnung zu rechnen?

#### Ehrenmal Wilhelm-Hedtmann-Straße

Die Außenmauer am Ehrenmal sei weiterhin beschädigt und der Weg auf den Grumberg daher abgesperrt. Wann werde der Schaden beseitigt?

### Neubau Hauptschule Dieckerhoffstraße

Laut **Herrn Röder** seien keine Aktivitäten am Bau erkennbar. Er bittet um einen Sachstandsbericht.

### Nahversorgung in Beyenburg

**Herr Hasenclever** möchte den aktuellen Sachstand zur Ansiedlung eines Nahversorgers in Beyenburg wissen. Was sei mit dem Gutachten hierzu?

---

## 5 Sachstand Hochhäuser Schmitteborn

Laut **Herr Bialas** gebe es zum Sachstand nichts Neues zu berichten. Die Bezirksvertretung bittet die Verwaltung um zügige Bearbeitung und einen neuen Sachstandsbericht, damit die dort wohnenden Kinder Spielflächen zur Nutzung bekämen.

Er bittet die Verwaltung auch um Mitteilung, wie viele Kinder in den Hochhäusern wohnen würden und wie viele Spielplätze dafür vorgehalten werden müssten.

Frau **Eichler-Tausch** bittet um Auskunft, ob es gesetzliche Mindeststandards beim Bau von Kinderspielplätzen gebe und wie sich die Anzahl der zu bauenden Spielplätze an der Wohnfläche eines Neubaus ableiten ließe.

**Herr Hasenclever** wünscht den unbestimmten Rechtsbegriff „ausreichend“ nach Landesbauordnung erläutert zu bekommen.

---

## 6 Beratungen zum Doppelhaushalt 2022/23

**Herr Dölle** vom Ressort Finanzen erläutert das Verfahren bei der Aufstellung des kommenden Doppel-Haushalts 2022/23 und geht auf Nachfragen der Bezirksvertretung ein. Es werde eine Stellungnahme in der Verwaltung erarbeitet, wann und wie die Bezirksvertretungen zu beteiligen seien. Die Bezirksvertretungen könnten bereits jetzt Anträge stellen, über deren Berücksichtigung jedoch der Oberbürgermeister und Kämmerer entscheiden würden.

**Herr Bialas** bittet die BezirksvertreterInnen sich bis zur kommenden Sitzung mit dem Thema zu befassen und Anträge einzureichen. Alle in 2019 gestellten Anträge sollen weiterhin gültig sein, sofern sie nicht erledigt seien.

---

## 7 Freigabe von Einbahnstraßen für den gegenläufigen Radverkehr - Ergänzung zu den abgelehnten Straßen - s. VO/0705/20, Sitzung SI/0669/21

Die Bezirksvertretung wünscht die näheren Erläuterungen zu den Entscheidungen zum Protokoll der Sitzung 09.02.2021 zu nehmen.

---

## 8 Breitbandausbau im Bezirk

Der Wuppertaler Osten solle laut **Herrn Zawierucha** bitte vorrangig angegangen werden. Gebe es bereits einen Plan?

Laut **Herrn Bialas** wolle die Fa. Greenfiber im Mai zur Berichterstattung in die Bezirksvertretung kommen.

---

**9 Standort offener Bücherschrank**

Ein Standort Schwelmer Straße/ In der Fleute auf dem Gehweg sei laut **Herrn Bialas** wohl die beste Wahl für einen Bücherschrank.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Der Standort für einen Bücherschrank wird, wie durch die Verwaltung bereits geprüft, auf dem Gehweg Schwelmer Str./in der Fleute beschlossen.

Einstimmigkeit

---

**10 Tödlicher Unfall Langerfelder Straße  
- Bericht R. 104**

Laut **Herrn Bialas** laufe derzeit noch ein Ermittlungsverfahren der Polizei bzw. der Staatsanwaltschaft zum tödlichen Unfall am 05.01.2021 in Höhe der ARAL-Tankstelle. Die Bezirksvertretung möchte über das Ergebnis informiert werden.

---

**11 Ausbau des Verwaltungsgebäudes Am Kriegermal zur Bäckerei,  
Polizeidienststelle und Stadtteilbibliothek**

**Herr Hasenclever** möchte eine konkrete Planung zum Gebäude vorgestellt bekommen.

**Frau Eichler-Tausch** wünscht zu wissen, welches Ressort federführend tätig ist und z.B. den Bauantrag stellt.

Die Bezirksvertretung nimmt den Bericht des GMW ohne Beschluss entgegen.

---

**12 Parkregelung auf der Ehrenberger Straße  
Vorlage: VO/1032/20**

**Herr Bialas** möchte mit der Fachverwaltung nochmals ins Gespräch kommen und gibt folgende Änderungswünsche zu Protokoll:

- Eisenstr. – Ehrenberger Str.: Die Markierung auf dem Boden solle weitere 5 Meter in die Eisenstr. aufgetragen werden.
- Stefan-George-Str. – Grumberg: Die gegenüber liegende Seite des Bürgersteigs solle für das Parkverbot mitgenutzt und eine entsprechende Markierung aufgetragen werden.
- In Höhe Haus 83 – Einbiegen in Adamsbusch: Hier soll ein Parkverbot Fahrtrichtung bergaufwärts auf der Straße eingerichtet werden.

Er wünsche eine Berücksichtigung und Überarbeitung der Vorlage.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Bezirksvertretung nimmt die vorgenannten Änderungen an und vertagt eine Beschlussfassung

Einstimmigkeit

- 
- 13**      **Bank im Ortsteil Herbringhausen**  
**Vorlage: VO/0347/21**
- Herr Zawierucha** konkretisiert den Antrag.
- Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:
- Beschlussvorschlag**
- Die Verwaltung wird gebeten, im Bereich der Freiwilligen Feuerwehr in Herbringhausen eine Sitzgelegenheit – Zwei Bänke mit Tisch - vorzusehen. Die Finanzierung soll aus GFG Mitteln erfolgen. Die Gesamtkosten werden mit 5.000,- € geschätzt.
- Einstimmigkeit
- 
- 14**      **Brücken über dem Marscheider Bach im Bereich Klein Beek/ Marscheider Weg**  
**Vorlage: VO/0348/21**
- Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:
- Die Verwaltung wird beauftragt die - zum Teil durch ausgeführte Arbeiten am Zuchtbecken Kleinbeek - abgerissene Brücke über dem Marscheider Bach neu aufzubauen, oder den Auftrag an den entsprechenden Zuständigen (Wupperverband oder WSW) weiter zu geben.  
Die zweite Brücke im Bereich Marscheider Weg ist ebenfalls so stark beschädigt und eingerissen, dass diese auch nicht mehr benutzt werden kann.
- Einstimmigkeit
- 
- 15**      **Prüfung Sonderprogramm „Stadt und Land“ flächendeckende Fahrradinfrastruktur**  
**Vorlage: VO/0349/21**
- Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:
- Die Verwaltung wird gebeten, die weitere Radwegeplanung im Bereich der BV Langerfeld- Beyenburg unter dem Gesichtspunkt der flächendeckenden Fahrradinfrastruktur im Rahmen des Sonderprogramms „Stadt und Land“ darzulegen und zu prüfen, ob die Fördermöglichkeiten dafür bestehen.
- Einstimmigkeit
- 
- 16**      **Statusbericht der Wirtschaftsförderung Wuppertal in der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg**  
**Vorlage: VO/0350/21**
- Herr Frische** fragt, ob die Bezirksvertretung zukünftig vor der Ansiedlung von Gewerben informiert werden könne.
- Herr Bialas** regt an, die wöchentlichen Baulisten um den Punkt „Gewerbe“ zu erweitern.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Wirtschaftsförderung Wuppertal wird beauftragt, in einer der nächsten BV-Sitzungen im 2. Quartal 2021 Bericht zu erstatten - sowohl zum aktuellen und konkreten Status, darüber hinaus aber auch über die im weiteren Verlauf des Jahres 2021 geplanten Projekte und Vorhaben von Groß- und Einzelhandel, Handwerksbetrieben, Industriebetrieben, u. ä. in unserem Bezirk.

Einstimmigkeit

---

**17 Rückbau der Verkehrsinseln im Bereich Steinhauserstr. / Beyenburg  
Vorlage: VO/0351/21**

**Herr Bialas** räumt ein, die Entscheidung zugunsten der Verkehrsinseln 2015 sei ein Fehler gewesen. Die Befragung der Anwohner sei eindeutig zugunsten eines Rückbaus.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Verwaltung wird beauftragt, die zwei vorhandenen Inseln im vorderen Bereich der Steinhauserstraße ersatzlos zu entfernen. Damit soll der gefasste Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg der Sitzung vom 06.09.2016 (TOP 6) umgesetzt werden.

Einstimmigkeit

---

**18 Markierung von Teilen der Grundstraße und Spitzenstraße  
Vorlage: VO/0354/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Bezirksvertretung beschließt gemäß § 13 der Hauptsatzung und beauftragt die Verwaltung, den Bereich Grundstraße und Spitzenstraße entsprechend der künftigen Geh- und Radwegführung zu markieren.

Einstimmigkeit

---

**19 Sicherung der Treppen am Ommerbornweg  
Vorlage: VO/0365/21**

**Frau Eichler-Tausch** wünscht an den Treppenanlagen Schienensysteme für Fahrräder und Kinderwagen.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, die sichere und barrierefreie Begehung, bzw. Nutzung der drei jeweils aus zwei Stufen bestehenden Treppen im Ommerbornweg zwischen den Häusern am Siegelberg 90 und 92 herzustellen.

Dabei sind insbesondere die zum Hang hin abfallenden Stufen zu richten. Die Trittmöglichkeit deutlich zu verlängern, jeweils eine Rampe zwecks Barrierefreiheit zu erstellen und an allen drei Elementen ein Geländer anzubringen.

Des Weiteren wünscht die Bezirksvertretung einen Übersichtsplan, aus der die Zuständigkeiten hervorgehen (öffentlich/privat).

Einstimmigkeit

---

**20 Winterdienst im Bezirk  
Vorlage: VO/0366/21**

**Frau Eichler-Tausch** regt an, die Anwohner, die selbst reinigen und Winterdienst leisten müssen, sowie auch die Bürgervereine anzuschreiben und die Pflichten nochmals darzulegen.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, eine Darstellung und Stellungnahme zu dem derzeit tatsächlich durchgeführten Winterdienst im gesamten Bezirk auf den Straßen ab Klassifikation C vorzunehmen.

Dabei ist insbesondere auf die zum Teil längeren Zuwegungen zu den kleineren Ortschaften einzugehen. Sollten, nach Satzung gefordert, die Anwohner für die angrenzenden Straßen und Gehwege zuständig sein, muss geklärt werden, wer für die teils längeren Zwischenstücke in unbebauten Bereichen zuständig ist.

Einstimmigkeit

---

**21 Licht- und Lärmschutz – Auflagen der Firma AMAZON  
Vorlage: VO/0367/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird beauftragt, der Bezirksvertretung mitzuteilen, welche Auflagen der Firma Amazon zu ihren Arbeitsrahmenbedingungen im Hinblick auf Lärm- und Lichtemissionen am Standort Dieselstraße gemacht wurden und ob die Firma diese auch einhält.

Dabei ist insbesondere auf die Nachtstunden einzugehen.

Einstimmigkeit

---

**22 Umzug des Einwohnermeldeamtes und Aufgabenwahrnehmung im  
Bürgerbüro Langerfeld  
Vorlage: VO/0368/21**

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 16.03.2021:

Die Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg beschließt, die Verwaltung wird gebeten, zum Umzug des Einwohnermeldeamtes sowie zu der zukünftigen Aufgabenwahrnehmung innerhalb des Bürgerbüros Stellung zu nehmen und von nun an die Bezirksvertretung über die weiteren Entwicklungsschritte unmittelbar zu informieren.

Hierbei interessieren die Bezirksvertretung insbesondere folgende Punkte:

1. Wann ist mit einer Wieder-Aufnahme der Arbeiten im Bürgerbüro Langerfeld zu rechnen?
2. Ab wann wird das Einwohnermeldeamt nach Wegzug aus Barmen an neuem Ort seine Arbeit aufnehmen können?
3. Sind im Zuge des Umzugs auch Umstrukturierungsmaßnahmen in Hinsicht auf das Angebot im Bürgerbüro geplant?



4. Werden weiterhin und auch im Anschluss an den Umzug Passangelegenheiten bürgernah im Bürgerbüro Langerfeld möglich sein?

Einstimmigkeit

---

23

**Verschiedenes**

- Der **Akku** für das Geschwindigkeits-Display sei laut **Herrn Bialas** defekt. Er regt an, einen neuen Akku mit Solarpanel aus GFG-Mitteln anzuschaffen.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 17.03.2021:

Aus GFG-Mitteln des Budgets 2021 wird für das Geschwindigkeits-Display ein Akku mit Solarpanel angeschafft.

Einstimmigkeit

- Der **SKF** bittet die Bezirksvertretung um finanzielle Unterstützung für Hygieneartikel zur Bekämpfung der Corona-Pandemie aus den **Freien Mittel**. **Herr Bialas** sieht eine Dringlichkeit zur Behandlung.

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 17.03.2021:

Die Bezirksvertretung erkennt die Dringlichkeit an und nimmt den Antrag zur Tagesordnung.

Einstimmigkeit

Beschluss der Bezirksvertretung Langerfeld-Beyenburg vom 17.03.2021:

Die Bezirksvertretung unterstützt den SKF gemäß Antrag vom 18.01.2021 mit 500,- € aus den Freien Mitteln aus dem Budget 2021 zur Beschaffung von Hygieneartikeln.

Einstimmigkeit

- **Impfkampagne** TuHuus in Langerfeld

Die Bezirksvertretung unterstützt einstimmig den Aufruf des Quartiersbüros über eine Impfkampagne. **Frau Eichler-Tausch** möchte einen Start der Impfkampagne jedoch erst, wenn genug Impfstoff zur Verfügung steht.

- **Grünschnitt Ehrenberger Straße**

Die Privathaushalte Ehrenberger Str. 81-83 sowie zwischen Nr. 119 und 1.

Ehrenberg sollen bitte für den Rückschnitt des Grüns an der Straße

sorgen, da diese nicht einsehbar sei. Die Verwaltung werde gebeten,

diese anzuschreiben.

Andreas Bialas  
Bezirksbürgermeister

Oliver Saurin  
Schriftführer